

Elektroauto-Neuzulassungen seit Jahresbeginn verdreifacht



In Deutschland wurden im April Elektrofahrzeuge neu zugelassen. Der Zuwachs fällt mit 395 Prozent besonders hoch aus, auch wegen des eher schwachen Vorjahresmonats. In den ersten vier Monaten fuhren neue Elektrofahrzeuge auf die Straßen. Die Zahl hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum damit verdreifacht (plus 209 Prozent). Der Anteil am Gesamtmarkt stieg auf 22 Prozent. Darunter waren batteriebetriebene Elektroautos (plus 189 Prozent) und Plug-In-Hybride (plus 228 Prozent).

Reinhard Zirpel, Präsident des Verbandes der Internationalen Kraftfahrzeughersteller (VDIK), betonte: „Nach dem Elektro-Boom 2020, wird es für die Kunden nun immer selbstverständlicher, ein Elektrofahrzeug anzuschaffen. Mit 22 Prozent Gesamtmarktanteil war bisher mehr als jeder fünfte neue Wagen ein E-Fahrzeug. Wir gehen davon aus, dass dieser Anteil im Jahresverlauf mindestens stabil bleibt oder noch leicht ansteigt.“

Der VDIK aktualisiert regelmäßig die Liste der Elektrofahrzeuge von internationalen Herstellern. Die VDIK-Mitgliedsunternehmen bieten aktuell rund 120 Elektro-Modelle (Pkw und Nfz-Modelle) an, die Kunden in Deutschland bestellen können. Die VDIK-Elektroliste kann hier abgerufen werden.

Die Nachfrage nach Fahrzeugen mit alternativen Antrieben hat in den ersten vier Monaten ebenfalls zugelegt. Es wurden neue Elektroautos, Hybride mit und ohne Stecker, Mild-Hybride und Gas-Pkw zugelassen. Das ist ein Plus von 141 Prozent. Im April wurden neue Fahrzeuge mit alternativen Antrieben zugelassen (plus 312 Prozent). Dabei ist zu beachten, dass zu den Hybriden eine wachsende Zahl von Mildhybriden zählt, die nicht vollelektrisch fahren können. Eine Unterscheidung zwischen Voll- und Mildhybriden ist derzeit statistisch noch nicht möglich.

Im gesamten Pkw-Markt verschieben sich die Gewichte weiter in Richtung der alternativen Antriebe. Sie kamen in den ersten vier Monaten auf einen Anteil am Gesamtmarkt von 38 Prozent. Benziner lagen bei 38,5 Prozent. Weniger als jeder vierte Neuwagen ist ein Diesel (23,5 Prozent).

	April		Januar - April		Anteil am Gesamtmarkt
		Veränd.(%)		Veränd.(%)	
BEV		414		189	
PHEV darunter:		380		228	
PHEV - Benzin		391		237	
PHEV - Diesel		276		158	
FCEV	35	46	151	91	
Elektrofahrzeuge (gesamt)		395		209	22
Hybride darunter:		239		87	
Hybride - Benzin		237		79	
Hybride - Diesel		242		101	
CNG	399	40		-34	
LPG		438		533	
Alternative Antriebe (gesamt)		312		141	38
Benzin		49		-19	38,5

	April		Januar - April		
		Veränd.(%)		Veränd.(%)	Anteil am Gesamtmarkt
Diesel		24		-21	23,5

Glossar

Elektrofahrzeuge: BEV, PHEV und FCEV

BEV, Batterieelektrisches Fahrzeug, engl: Battery Electric Vehicle

PHEV, Plug-In-Hybrid, engl: Plug-In Hybrid Electric Vehicle

FCEV, Brennstoffzellenfahrzeug / Wasserstofffahrzeug, engl.: Fuel Cell Electric Vehicle

HEV, Hybride ohne Stecker bzw. nicht aufladbar, engl.: Hybrid Electric Vehicle

CNG, Gasförmiges Erdgas, engl: Compressed Natural Gas

LPG, Flüssiggas bzw. Autogas, engl: Liquefied Petroleum Gas

Grafik: Pkw Neuzulassungen Elektrofahrzeuge April 2021

Grafik: Pkw Neuzulassungen alternative Antriebe Anteile 2021